

Was macht eigentlich ...?

10-06-2024 14:49

Felix Pilger wechselt zur kommenden Spielzeit nach Zwickau. Beim FSV handelt man den ehemaligen Nulldreier (12 x RLNO 2021/22, kein Tor) als Perspektiv-Stürmer. In 24 RL Einsätzen 2023/24 für den Absteiger BAK 07 gelangen dem 22jährigen fünf Tore. Zuvor war er bei jeweils ein halbes Jahr bei Union Fürstenwalde und Tebe aktiv.

Nach seinem Abgang aus Babelsberg 2023 hat **Tom Nattermann** den Spaß am Fußball wiedergefunden. Bei Tebe erzielte der Mittelstürmer in 28 Einsätzen 20 Treffer in der NOFV Oberliga Staffel Nord.

Vor zwei Jahren wechselte **Manuel Härtel** aus dem Karli an den Vogelgesang nach Rathenow und ist seit Sommer 2023 für die TSG Neustrelitz aktiv. In der Oberliga gelangen dem Angreifer in 24 Spielen immerhin 15 Treffer. Der 22jährige hat in der Residenzstadt noch Vertrag bis Sommer 2025.

Das Arbeitspapier von **Robin Müller** bei Drittliga-Absteiger MSV Duisburg läuft regulär bis Ende Juni 2024. Der neue Trainer der Zebras Dietmar Hirsch soll aber Interesse am Verbleich des schnellen Außenangreifers haben. Müller kam in seiner ersten Drittliga-Spielzeit auf 27 Einsätze und drei Tore für den MSV.

Zu den unglücklichen Promotionsverlierern zählt bei den Würzburger Kickers der Ex-Nulldreier **Fabrice Montcheu**. Nach seinem Abschied aus Babelsberg 2021 ging es über Tebe 2022 nach Bayern. Bei der Kickers hatte der 26jährige in der RL Bayern einen Stammplatz als Rechtsverteidiger und kam auch in beiden Entscheidungsspielen gegen Hannover II zum Einsatz.

Ahmet Sagat absolvierte diese Spielzeit als Leihspieler beim türkischen Zweitligisten Corum FK. Der Mittelstürmer bestätigte seine gute Trefferquote und erzielte acht Tore in 26 Einsätzen. Ein Jahr zuvor hatte er mit sechs Toren erheblichen Anteil am Aufstieg von Samsunspor in die Super League. Wiederum ein Jahr zuvor war er bei Menemenspor mit 17 Treffern in 36 Einsätzen Toptorjäger der zweiten Liga. Corum FK hat die Spielzeit 23/24 auf Platz 5 abgeschlossen, scheiterte aber in den PlayOffs zum Aufstieg in die 1. Liga.

Alexander Siebeck wechselt vom BFC zu Lok Leipzig. Der 30jährige Midfielder hatte 2020 Corona-bedingt nur fünfmal für den SVB auf dem Platz gestanden.

Kofi Schulz verlässt nach über zwei Jahren als Stammspieler den österreichischen Bundesligisten WSG Tirol. Insgesamt kommt der 34jährige Außenverteidiger auf 112 Bundesliga-Spiele in Österreich. Kofi Schulz kam für Babelsberg 03 zwischen 2011 und 2013 sechsmal in der Dritten, überwiegend aber in der Zweiten in der Verbandsliga Brandenburg um Einsatz.

Franco Uzelac soll Drittliga-Aufsteiger Alemannia Aachen trotz laufenden Vertrags verlassen. In den vergangenen drei Jahren zählte der Verteidiger zum Stammpersonal der Kaiserstädter, kam aber zuletzt

unter Trainer Backhaus nur noch sporadisch zum Einsatz. Uzelac soll bei Drittliga-Absteiger Duisburg im Gespräch sein.

100 Jahre Karli: Termine zum doppelten Jubiläum

11. 06. 2026



Gleich zweifach feiert unser Stadion in diesem Jahr Geburtstag. Am 25. April 1926 wurde der städtische Sportplatz an der Priesterstraße im damaligen Nowawes feierlich eingeweiht.

50 Jahre später am 10. Juli 1976 wurde das an gleicher Stelle neu errichtete Karl-Liebknecht-Stadion mit einem Spiel zwischen Motor Babelsberg und der DDR Olympia-Auswahl in großem Rahmen eröffnet. Das Luftbild zeigt die traditionsreiche Sportstätte Ende der 1990er Jahre.

Anlässlich des Doppel-Jubiläums wird es im Frühjahr 2026 in Kooperation zwischen dem SV Babelsberg 03, dem SV Concordia Nowawes und der Geschichtswerkstatt Rotes Nowawes einige Veranstaltungen geben. Alle Termine sind kostenfrei. Um Spenden für die Unkosten wird gebeten.

Eine Freiluftausstellung am Martha-Ludwig-Platz informiert kompakt zur Stadiongeschichte. Eine ausführliche Darstellung ist auf dieser Seite zu finden: <http://www.abseits03.de/stadion.html>

[Weiterlesen ... 100 Jahre Karli: Termine zum doppelten Jubiläum](#)

[Back to basic: Der Ball ist bunt 2024](#)

17. 09. 2024



Das traditionelle Antirassistische Stadionfest „Der Ball Ist Bunt“ setzt seit über 20 Jahren ein starkes Zeichen gegen Ausgrenzung, Abwertung und Menschenfeindlichkeit, für Gemeinschaft, Solidarität und friedvolles Miteinander.

Am 21. September 2024 steigt nach einigen Jahren Pause die 18. Auflage im Babelsberger Karl-Liebknecht-Stadion in Potsdam-Babelsberg.

Kern des Stadionfestes ist das Turnier für Fan- und Freizeitmannschaften. An verschiedenen Ständen informieren diverse Initiativen über rassistische Diskriminierung und bieten die Möglichkeit, sich mit- und untereinander für den Kampf gegen Ausgrenzung zu vernetzen.

Auf dem Festgelände wird darüber hinaus ein vielfältiges kulinarisches Erlebnis für alle Geschmäcker und Vorlieben geboten.

[Weiterlesen ... Back to basic: Der Ball ist bunt 2024](#)

[Was macht eigentlich...](#)

19. 08. 2024

Luis Klatte hat einen neuen Verein gefunden. Der Stamm-Goalie des SVB der vergangenen zwei Jahre (2022-2024, 67 RL Spiele) heuerte bei der Reserve der Rothosen aus Hamburg an. Klatte hatte dem Verein nach einem Vertrag zu verbesserten Konditionen beim SVB abgelehnt. Ein Engagement in der Dritten Liga, zuletzt war Klatte bei Waldhof Mannheim im Test, zerschlug sich. Im RL Team des HSV stehen zwei sehr junge Keeper (19/17 Jahre) unter Vertrag. Nach drei Spieltagen in der Nordstaffel scheint der HSV bei drei Niederlagen und 0:10 Toren ernsthaften Bedarf im Kasten zu haben.

[Weiterlesen ... Was macht eigentlich...](#)

[Der Rasen Teppich im Karli](#)

09. 07. 2024



Das Karl-Liebkecht-Stadion und der Rasen auf dem Hauptplatz war nicht immer eine Liebesbeziehung. In früheren Jahren gab es heftigen Streit über die Qualität und die Pflege des Geläufs. Doch das hat sich Dank akribischer Arbeit deutlich verändert. Der DFB veranstaltet das U19 DFB Pokalfinale seit mehreren Jahren im Karli, auch wegen der Qualität des Rasenplatzes. Jetzt hat das Mittagmagazin des ZDF beim langjährigen Greenkeeper Andi Proba nachgefragt...

[Weiterlesen ... Der Rasen Teppich im Karli](#)

[Was macht eigentlich ...?](#)

28. 06. 2024

Der frühere Babelsberger Torwächter **Norman Becker** hat kürzlich den Job des Torwart Trainers beim Liga-Konkurrenten Hallescher FC übernommen. Becker war 2005/06 für den SVB in der NOFV Oberliga aktiv und absolvierte 10 Spiele. Seinen ersten Einsatz hatte er am 19.11.2005 im legendären Derby gegen Union Berlin im Karli, als Babelsberg die Eisernen nach Rückstand zum zweiten Mal nach 2001 sensationell mit 3:2 bezwang.

[Weiterlesen ... Was macht eigentlich ...?](#)

Was macht eigentlich ...?

17. 06. 2024

... der ehemalige Babelsberger **Laurin von Piechowski** unterschreibt bei Lok Leipzig. Der mittlerweile 30jährige Berliner wechselt aus dem saarländischen Homburg an die Pleiße. 2013 beförderte Cem Efe den Innenverteidiger aus der U19 des SVB in den Regionalliga-Kader. Laurin entwickelte sich in 96 Einsätzen für Babelsberg zur Regionalliga-Stammkraft und wechselte 2017 nach Chemnitz in die Dritte Liga. Über die Stationen Rödinghausen, Elversberg und Homburg sammelte er diverse Meistertitel und Pokale und landete nun nach einem durchwachsenen Jahr mit einigen Verletzungssorgen in Leipzig.

[Weiterlesen ... Was macht eigentlich ...?](#)

Was macht eigentlich ...?

10. 06. 2024

Christian Groß von Werder Bremen beendet seine aktive Laufbahn. Der 35jährige Defensiv-Spezialist absolvierte nochmals 20 Bundesliga-Spiele und kommt damit auf insgesamt 83 Einsätze im Oberhaus. Sein Bundesliga-Debüt feierte er als 30jähriger im September 2019.

Für Babelsberg 03 absolvierte Christian Groß von Juli 2011 bis Mai 2013 50 Drittliga-Partien und ein Spiel im DFB Pokal 2011 gegen den MSV Duisburg, in dem er sich leider eine schwere Knieverletzung zuzog.

Am 18. Mai 2024 absolvierte er gegen den VfL Bochum sein letztes Bundesligaspiel und wurde im Bremer Weserstadion verabschiedet. Ab Herbst 2024 wird Christian Groß für den deutschen Meister Bayer 04 Leverkusen in der Scouting-Abteilung tätig sein.

[Weiterlesen ... Was macht eigentlich ...?](#)

[Eine erfreuliche Saison. Doch Fragen bleiben offen!](#)

26. 03. 2024

Die Regionalliga Nordost biegt auf die Zielgerade ein und der SVB ist immer noch bei der Musik dabei. Derzeit platziert sich die Mannschaft von Trainer Markus Zschiesche auf Rang 4 und hat noch ein Nachholspiel beim ZFC Meuselwitz in der Hinterhand. Ohne die Partie beim ZFC beträgt der Rückstand auf Greifswald 12 Punkte, auf den BFC 10 Punkte und bei gleicher Spielanzahl acht Zähler auf Cottbus. Die Rückrundepartie daheim gegen die Lausitzer steht noch aus und Cottbus muss noch gegen die beiden Topteams ran. Es gibt also keinen Grund, die Flinte ins Korn zu schmeißen, da insgesamt noch neun Spiele zu absolvieren und mithin 27 Punkte zu vergeben sind. Wer will schon Vierter werden?!

[Weiterlesen ... Eine erfreuliche Saison. Doch Fragen bleiben offen!](#)

Seite 1 von 17

- [1](#)
- [2](#)
- [3](#)
- [4](#)
- [5](#)
- [6](#)
- [7](#)
- [Vorwärts](#)
- [Ende »](#)